

# JAHRESBERICHT 2021

## DER GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER HOCHSCHULE SCHMALKALDEN E.V.

Auch das Jahr 2021 war wider erwarten in gleicher Weise von der Corona-Pandemie geprägt, wie das Jahr 2020. Aufgrund der stets extrem dynamischen Lage waren weiterhin viele Tätigkeiten und demzufolge Unterstützungsmöglichkeiten seitens des Fördervereins stark eingeschränkt. Gegen Ende des Geschäftsjahres waren jedoch einzelne Lichtblicke in Aussicht, mit denen der Verein schrittweise etablierte Unterstützungen, sowie öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen wieder initiieren und durchführen konnte.

Die teils starken Ein- und Beschränkungen führten jedoch dazu, dass der Vorstand nur in einer Sitzung in Präsenz zu folgenden Themen beraten und entschieden hat:

### ***1. Förderung besonderer Praxisnähe***

- **Unterstützung der Fakultäten bei Fachexkursionen:**

Lediglich eine Fachexkursion seitens der Fakultät Maschinenbau zur Fachtagung Technomer für den November 2021 konnte im vergangenen Geschäftsjahr durch den Förderverein unterstützt werden.

*Fördersumme: 500 €*

## **2. Würdigung herausragender Studienleistungen und Abschlussarbeiten**

- **Förderpreis für Bachelor- und Masterarbeiten**

Förderung erfolgreicher Absolventinnen und Absolventen, die ihr Studium und insbesondere ihre Abschlussarbeiten mit hervorragenden Leistungen abgeschlossen haben:

Die Stifter – die Thüringer Energie AG, IHK Südthüringen, der Verband deutscher Werkzeug- und Formenbauer (VDWF) e.V. und die Gesellschaft der Freunde und Förderer der Hochschule Schmalkalden e.V. – schaffen mit der Auslobung der Förderpreise eine zusätzliche Motivation für die Studierenden.

Kriterien: Außerordentliche Studienleistungen und eine Abschlussarbeit von hohem wissenschaftlichen Niveau und besonderer praktischer Relevanz.

Die Verleihung des Preises der Gesellschaft der Freunde und Förderer und des Verbandes deutscher Werkzeug- und Formenbauer e.V. an die Preisträger der Jahre 2020 und 2021 erfolgte im Rahmen des Jahresempfangs der Hochschule am 20. Oktober 2021. Die weiteren Preise der Stifter wurden im Rahmen der Immatrikulationsfeier der Hochschule am 06.10.2021 durch Firmenvertreter überreicht.

Stifter	Preisträger	Fakultät	Betreuer
GFF	<b>Valentin Iselt</b> Thema: <i>Digitale Geschäftsmodelle – Pillar One ein geeignetes Instrument zur Besteuerung?“</i>	Wirtschaftsrecht	Prof. Hofmann
Thüringer Energie	<b>Jessica Koch</b> Thema: <i>Visual Guidance im 3D User Interface Design für mobile Augmented Reality Anwendungen</i>	Informatik	Prof. Seichter
IHK	<b>Kevin Sittig</b> Thema: <i>Entwicklung einer Corporate Identity mit Fokussierung auf das Thema Corporate Design für einen der führenden Mercedes-Benz-Vertragspartner Mitteldeutschlands</i>	Informatik	Prof. Dimanski
IHK	<b>Alexander Münch</b> Thema: <i>Arbeitsmarktentwicklung in Thüringen – insbesondere Südthüringen – von der Wiedervereinigung bis 2020 und Prognose bis 2035</i>	Wirtschaftswissenschaften	Prof. Störmann
VDWF	<b>Julian Gundelwein</b> Thema: <i>Kondensation von Siloxanen und deren Abtransport</i>	Maschinenbau	Prof. Pietzsch

Dotierung der Preise GFF, TEAG, VDWF: jeweils 2.500 €

Dotierung der Preise IHK: jeweils 1.250 €

- **Deutschlandstipendium**

Das zehnte Jahr infolge engagierte sich die GFF bei beim Deutschlandstipendium. Hierbei werden besonders leistungsstarke, talentierte und engagierte Studierende monatlich für die Dauer eines Jahres mit einem Betrag von 300 € unterstützt (Bund und Unternehmen bzw. Stiftung fördern zu jeweils 50 %). Stipendiat der Gesellschaft der Freunde und Förderer in diesem Jahr: Paul Kluth der Fakultät Wirtschaftsrecht

Förderung: 1.800 €

### **3. Internationale Studienförderung**

Durch anhaltende Einschränkungen im internationalen Reiseverkehr waren auch 2021 entsprechende Aktivitäten der Hochschule hiervon betroffen, was sich weiterhin in mangelnden Unterstützungsmöglichkeiten und Förderungen niederschlug. Jedoch konnte zusammen mit dem International Office und der Hochschulleitung an einer neuen Form der Unterstützung internationaler Bestrebungen der Hochschule und des Fördervereins gearbeitet werden. Dieses Programm wird für das Geschäftsjahr 2022 erwartet. Weiterhin bleibt der Zuspruch der Hochschule unter ausländischen Studierenden auf einem sehr hohen Niveau.

Im vergangenen Jahr verbrachten 27 Studierende der HS Schmalkalden ein Semester an Partnerhochschulen weltweit. Die Zahl ausländischer Studierender belief sich im Sommersemester auf 661. Für das Wintersemester ließ sich zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichtes noch keine Aussage treffen. Die Erfahrungen der vergangenen Jahre zeigt jedoch, dass in diesem Zeitraum die Anzahl ausländischer Studierender immer am höchsten ist. Die Förderung der Aktivitäten zum Aufbau und Ausbau der internationalen Beziehungen und der Studierendenmobilität bilden einen weiteren wesentlichen Kern unserer Tätigkeit.

- **Unterstützung der internationalen Aktivitäten des International Office**

Durch Kooperationen mit rund 200 Partnerhochschulen weltweit sowie einiger Doppelabschlussabkommen ist die Hochschule Schmalkalden bestens aufgestellt und kann für ihre Studierenden attraktive Optionen bieten– ohne zu zahlende Studiengebühren im Ausland.

Die Gesellschaft der Freunde und Förderer unterstützte auch im Jahr 2021 die Aktivitäten des International Office um hierbei weiterhin herausragende Unterstützung bei den Studierenden leisten zu können.

*Förderung: 750 €.*

### **4. Veranstaltungen**

- **Neujahrsempfang, Jubiläen und Ehrungen**

Nach langem Warten konnte erstmalig wieder eine Mitgliederversammlung, sowie der Jahresempfang der Hochschule am 20. Oktober 2021 erstmalig seit Januar 2020 stattfinden. Anstelle der üblichen Praxis erfolgte die erstmalige Ausrichtung eines Jahresempfangs zusammen mit der Hochschule und der Stadt Schmalkalden. Durch die zeitliche Nähe zum turnusmäßigen Neujahrsempfang 2022 in Kombination mit etwaigen Unwägbarkeiten seitens der Ausrichtung, wurden die Geschäftsjahre 2020 und 2021 im Rahmen *einer* Mitgliederversammlung ausgewertet.

## **5. Medienpräsenz**

Die Fördergesellschaft ist ein wichtiges Verbindungsglied zwischen Hochschule, Unternehmen, wirtschaftlichen und öffentlichen Einrichtungen, sowie Einzelpersonen auf nationaler und internationaler Ebene. Dabei ist Kommunikation eine wichtige Säule für unsere Arbeit.

- **Hochschuljournal**

Das Hochschuljournal wurde verstärkt für Berichterstattung über die Aktivitäten der Fördergesellschaft genutzt. In mittlerweile etablierter Form finden sich Berichte über geförderte Projekte wie zum Beispiel Fachexkursionen, Förderpreisträger oder Auslandsstipendiaten. Im Hochschuljournal erscheinen regelmäßig eine Anzeige der GFF sowie die Rubrik „Aktuelles aus der Fördergesellschaft“.

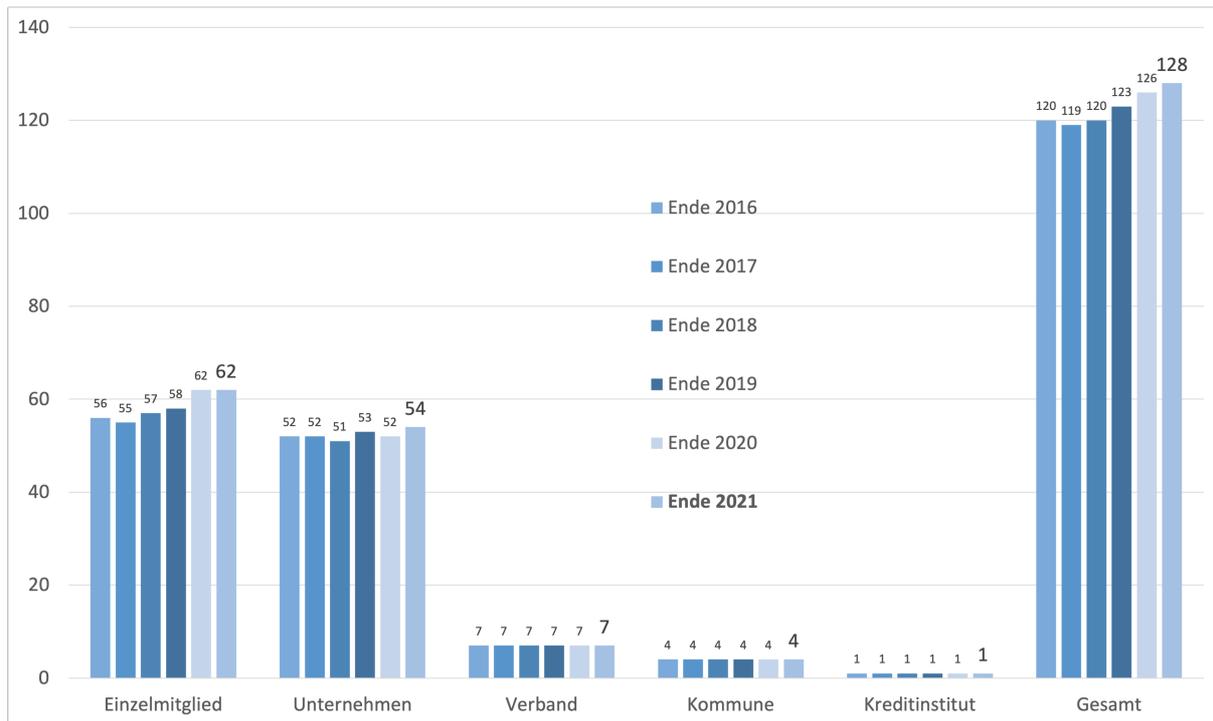
- **Internetauftritt**

Seit sechs Jahren ist die Fördergesellschaft mit ihrem Internetauftritt sowie einer Facebook-Seite zu finden. Diese Plattformen dienen dazu die verschiedenen Interessengruppen aus dem Hochschulumfeld, sowie Unternehmen umfassend über die Tätigkeiten der Fördergesellschaft zu informieren.

## **6. Mitgliederentwicklung**

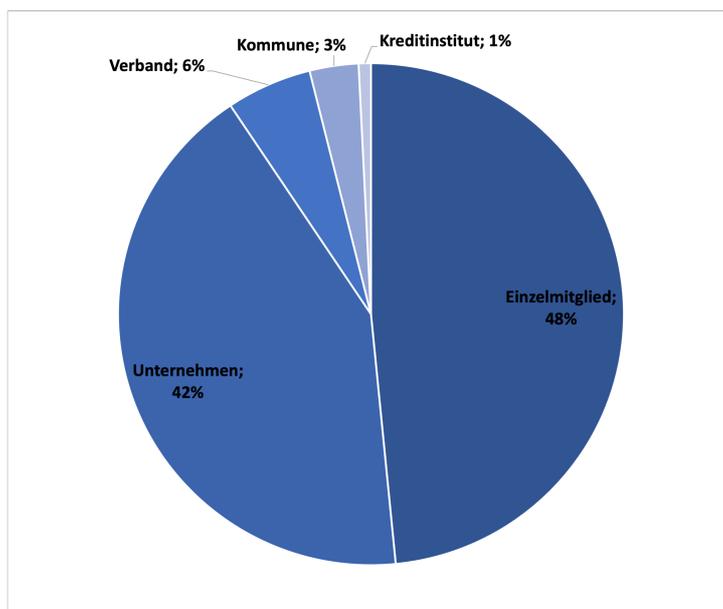
Die Mitgliederentwicklung ist auch im zweiten Jahr der Corona Pandemie wieder erwarten sehr positiv ausgefallen. Durch einen Nettozuwachs um 2 Mitglieder ist abermals ein Höchststand erzielt worden.

Stand Ende 2021: **129 Mitglieder** (Ende 2020: 126 Mitglieder):



**Mitgliederzusammensetzung:**

- 63 Einzelmitglieder (+1 im Vgl. zu 2020)
- 54 Unternehmen (+2 im Vgl. zu 2020)
- 1 Kreditinstitut
- 7 Verbände
- 4 Kommunen



## **7. Danksagung**

Die Gesellschaft der Freunde und Förderer dankt allen Mitgliedern und Sponsoren recht herzlich für die Unterstützung im vergangenen Jahr.

Dank geht insbesondere auch an diejenigen Mitgliedsunternehmen, welche die Arbeit der Hochschule Schmalkalden in besonderer Weise finanziell unterstützten: die Thüringer Energie AG, die IHK Südthüringen, der Verband deutscher Werkzeug- und Formenbauer e.V. und die Rhön-Rennsteig-Sparkasse.

Besonderer Dank gilt auch allen Kooperationspartnern, dem Bürgermeister der Stadt Schmalkalden, dem Präsidenten der Hochschule, dem Hochschulrat und Senat, allen Professorinnen und Professoren sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der HS Schmalkalden für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit.